IZPP[Φ] INTERNATIONALE ZEITSCHRIFT FÜR PHILOSOPHIE UND PSYCHOSOMATIK
Erstes offenes E-Journal für fächerübergreifende Theoriebildung in Philosophie und Psychosomatik sowie ihren Grenzgebieten
Herausgeber: Wolfgang Eirund und Joachim Heil ISSN: 1869-6880

IZPP 2/2017 **Autorenverzeichnis**
(in alphabetischer Reihenfolge)

Professor Dr. med. **Herbert Csef**. Schwerpunktleiter Psychosomatische Medizin und Psychotherapie. Zentrum für Innere Medizin. Medizinische Klinik und Poliklinik II. Oberdürrbacher Straße 6, 97080 Würzburg.
Kontakt: Csef_H@ukw.de

Katrin Friedrich, Soziologin (M.A.), Wissenschaftliche Mitarbeiterin Klinikum Wahrendorff, Abteilung „Neue Versorgungskonzepte – Forschung und Entwicklung"; AG Soziale und Transkulturelle Psychiatrie & Psychotherapie, Medizinische Hochschule Hannover.

Iris Tatjana Graef-Calliess, Priv.-Doz. Dr. med., Fachärztin für Psychiatrie und Psychotherapie, Leitende Ärztin Zentrum für Transkulturelle Psychiatrie, Klinikum Wahendorff; AG Soziale und Transkulturelle Psychiatrie & Psychotherapie, Medizinische Hochschule Hannover.

Denise Hoins, Psychologiestudentin und wissenschaftliche Hilfskraft Klinikum Wahrendorff, Abteilung „Neue Versorgungskonzepte – Forschung und Entwicklung".

Julia Krieger, Psychologin (M.Sc.), wissenschaftliche Mitarbeiterin Klinikum Wahrendorff, Abteilung „Neue Versorgungskonzepte – Forschung und Entwicklung"; AG Soziale und Transkulturelle Psychiatrie & Psychotherapie, Medizinische Hochschule Hannover.

Prof. Dr. **Dietrich Krusche**, geboren 1935, Studium der Klassischen Philologie, Philosophie und Germanistik; Lektor für Deutsche Sprache und Literatur an der University of Ceylon und an der Universität Okayama, Japan; 1982–1997 Professor für Interkulturelle literarische Hermeneutik an der Universität München. Zuletzt sind erschienen: Das Ich-Programm. Ein Versuch zur Ersten Person, 2010; Nizza und ich. Erzählung, 2012.
Kontakt: kruschedg@club-internet.fr

Univ.-Doz. Dr**. Rolf Kühn** ist ein deutscher Philosoph auf den Gebieten der Phänomenologie, der psychologischen und philosophischen Anthropologie, Religionsphilosophie und Kulturphilosophie. Kühn ist ein Vertreter der von Michel Henry begründeten Lebensphänomenologie. An der Universität Wien war Kühn von 1990 bis 2002 als Universitätsdozent tätig. Danach erhielt er Lehraufträge u. a. in Beirut, Nizza, Lissabon und Freiburg im Breisgau und ist hier aktuell Leiter der „Forschungsstelle für jüngere französische Religionsphilosophie".
Kontakt: rw.kuehn@web.de
http://www.theol.uni-freiburg.de/disciplinae/cr/personen/dr-kuehn/

Dr. med. **Norbert Mink**, Weilstr. 8, 65183 Wiesbaden
niedergelassener Psychoanalytiker, Lehrtherapeut und Supervisor

Vanessa Rößner-Ruff, Soziologin (M.A.), Wissenschaftliche Mitarbeiterin Klinikum Wahrendorff, Abteilung „Neue Versorgungsaspekte – Forschung und Entwicklung“; AG Soziale und Transkulturelle Psychiatrie & Psychotherapie, Medizinische Hochschule Hannover.

Dr. med. **Martin P. Wedig**, Jahrgang 1961, Studium an der Johannes Gutenberg-Universität Mainz. Arzt für Allgemeinmedizin. Vertragsarzt bis 2011.
Kontakt: dr-wedig@versanet.de

Die Herausgeber

Prof. Dr. **Wolfgang Eirund**, Chefarzt, Fachklinik für Psychiatrie, Psychotherapie und Psychosomatik, Aarstraße 17, 56368 Katzenelnbogen
Tel (06486) 9127-2215
Fax (06486) 9127-1015
Kontakt: w.eirund@fachklinik-katzenelnbogen.de
internet: www.fachklinik-katzenelnbogen.de

Dr. phil. **Joachim Heil** M.A., Krankenpfleger, Studium der Philosophie. Er arbeitete als Krankenpfleger auf der Wachstation der Urologischen Klinik der Universitätsmedizin Mainz, war Dozent für Philosophie und Ethik an der Johannes Gutenberg-Universität Mainz und Honorardozent für Ethik in der Gesundheits- und Krankenpflege an der HSK, Wiesbaden. Zurzeit ist er Mitarbeiter der Servicestelle für Patienten mit kognitiven Einschränkungen oder Demenz der Universitätsmedizin Mainz.
Kontakt: joaheil@aol.com
joachim.heil@unimedizin-mainz.de